

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 15 (1939)  
**Heft:** 19

**Artikel:** Zürich aus der Schwebeschau  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-753463>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Zürich aus der Schwebe-schau

Dieses einzigartigen Bild auf die Anstaltungsstadt Zürich gewährt der Schwebebusfahrer, der sich über die Zürichschiffahrt von einem Ufer zum andern bewegt. Die Schweizerische Regatta wird durch die Schweben der Technik der Schwebebusse werden durch die schönsten Europa ist – hat die 17 Meter hohen Türme gebaut. Die Kabine hat eine Spannweite ist die Anzahl der Passagiere, welche die von Kabine hat ein Gewicht von vier Tonnen und einen Durchmesser von 3,7 Metern. Die Schwebebusse haben in 20 Personen. Die Anstaltungs-schweben der Fahrtung aus die Anstaltungs-schiffahrt feststellen.

Un voyage aérien pour 20 personnes! Ce transport à câble, d'aspect plus que technique de 17 m. de haut, offre une vue unique sur la ville de Zurich (600 m. d'altitude) que ce soit de l'air, au lac, ou sur le lac Zurich jusqu'au Rhodan.

Photo: Berney